

Kommuniqué

des Wissenschaftsausschusses

über den Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung (III-35 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung hat dem Nationalrat am 16. Dezember 2013 den gegenständlichen Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende (III-35 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Wissenschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 19. Februar 2014 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin, der Abgeordneten Dr. Sabine **Oberhauser**, MAS, die Abgeordneten Univ.-Prof. Dr. Karlheinz **Töchterle**, Sigrid **Maurer**, Mag. Andrea **Kuntzl** und Mag. Dr. Wolfgang **Zinggl** sowie der mit der Leitung des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung betraute Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend Dr. Reinhold **Mitterlehner**.

Bei der Abstimmung wurde der Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle für Studierende, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung (III-35 der Beilagen), einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Wissenschaftsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2014 02 19

Dr. Sabine Oberhauser, MAS

Schriftführerin

Dr. Andreas F. Karlsböck

Obmann